



Wie arbeiten wir?

- Kleine Klassen
- Klassenlehrer*innen-Prinzip
- Anstreben von Lernerfolgen
- Zusammenarbeit mit externen Partner*innen und Fachdiensten
- Unterstützte Kommunikation als Unterrichtsprinzip und bei Bedarf, Versorgung mit den entsprechenden Kommunikationshilfen
- Förderung der Selbstständigkeit
- kostenloser Fahrdienst, wenn erforderlich

Schule ohne Rassismus

Schule mit Courage



Rummelsberger
Diakonie

So erreichen Sie uns

Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung

Wichernhaus Altdorf
Silbergasse 2 | 90518 Altdorf

Telefon 091 87 60-151

Fax 091 87 60-169

sekretariat-schule.wha@rummelsberger.net

Vom S-Bahnhof aus erreichen Sie
uns in ca. 10 Minuten. Parkplätze
finden Sie direkt vor dem Haus.



Menschen an Ihrer Seite.
Die Rummelsberger

rummelsberger-diakonie.de/fzk-altldorf

Impressum Herausgeber: Rummelsberger Dienste für Menschen mit Behinderung gemeinnützige GmbH, Rummelsberg 20a, 90592 Schwarzenbruck | Redaktion: Achim Hofmann | Gestaltung: Berufsbildungswerk Rummelsberg | Bildnachweis: Alle nicht gekennzeichneten Fotos Rummelsberger Diakonie | 0223/4959/1



Rummelsberger
Diakonie

Miteinander. Potentiale. Entwickeln.

Berufsvorbereitungsjahr und
Arbeitsqualifizierungsjahr



Private Berufsschule zur sonderpädagogischen
Förderung – Wichernhaus Altdorf

Förderschwerpunkt körperliche
und motorische Entwicklung

Menschen an Ihrer Seite.
Die Rummelsberger

rummelsberger-diakonie.de/fzk-altldorf



Was bieten wir an?

Das **Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)** und das **Arbeitsqualifizierungsjahr (AQJ)** richten sich an junge Menschen, die einen besonderen Förderbedarf auf dem Weg ins Arbeitsleben haben:

Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

- Vorbereitung auf eine Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder einer theorie reduzierten Ausbildung
- Erwerb des Mittelschulabschlusses ist möglich

Arbeitsqualifizierungsjahr (AQJ)

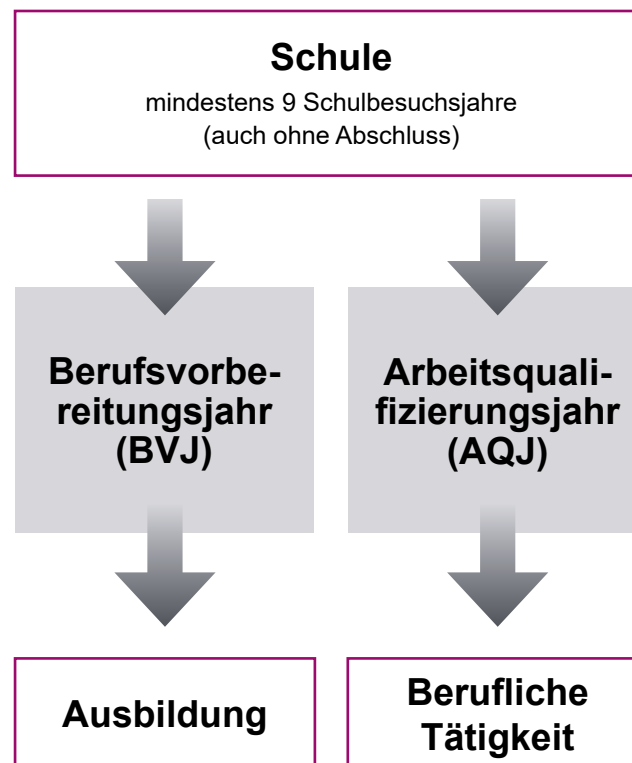
- Vorbereitung auf eine berufliche Tätigkeit auf dem 1. Arbeitsmarkt oder in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung
- Erfüllung der Berufsschulpflicht



- Einjähriger Vollzeitunterricht in allgemeinbildenden Fächern, Fachtheorie und in Fachpraxis
- Mehrwöchige Betriebspraktika
- Gezielte Förderung der beruflichen wie persönlichen Handlungskompetenz
- Kooperation mit Betrieben, Berufsbildungswerken (BBW), Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM) sowie der Agentur für Arbeit

Berufsvorbereitung in den Berufsfeldern

- **Gastronomie und Hauswirtschaft**
- **Metalltechnik und Recycling**
- **Wirtschaft und Verwaltung**



Gemeinsame Ziele

Wir unterstützen und fördern

- Berufliche Orientierung bei der Vorbereitung auf eine Ausbildung
- Eingliederung in den Arbeitsmarkt
- Entwicklung persönlicher Perspektiven
- Einschätzung der eigenen Fähigkeiten und Interessen

Ziel ist eine selbstbestimmte Lebensführung und Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.

